

Umlarven

Bitte beachten Sie:

- Für das Umlarven ist keine Terminvereinbarung notwendig. Die Umlarvtermine (inkl. Uhrzeit) finden Sie auf der Homepage und werden zudem über den Newsletter bekannt gegeben.
- Die Abgabe der Larven erfolgt kostenlos.
- Die Zuchtbuchnummern und Zuchtwerte der Völker, aus denen umgelarvt wird, können beim Umlarvtermin eingesehen oder über die zentrale Zuchtwertschätzung (www.beebreed.eu) abgerufen werden.



Das müssen Sie mitbringen:

- Zuchtsystem für die Aufzucht von Königinnen (Nicot, Jenter, aus Wachs gezogene Näpfchen, etc.).
- Für längeren Transport: Sauberes Tuch oder Anbrüter.

Gebrauchte Zuchtsysteme bitte in **sauberem** Zustand mitbringen!

Ablauf des Umlarvens:

- Vor Ort tragen Sie sich in ein Formblatt für unsere Statistik ein (Name, Adresse und Anzahl der abgeholten Larven).
- Das mitgebrachte Zuchtsystem wird an der Imkerei der Bienenhaltung Triesdorf für Sie mit Larven aus den Zuchtvölkern belarvt.
- Die Näpfchen sollten nach dem Umlarven in ein feuchtes Tuch eingeschlagen und vor Sonne geschützt transportiert werden (Wasser wird vor Ort bereitgestellt).
HINWEIS: Bei längeren Anfahrtswegen (ab ca. 30 Minuten) empfiehlt es sich, die Zuchtlarven in einem Anbrüter zu transportieren.

Was ist ein Anbrüter und wie geht es danach weiter?

Weitere Infos finden Sie auf der Homepage des Instituts für Bienenkunde und Imkerei Veitshöchheim: <https://www.lwg.bayern.de/mam/cms06/bienen/dateien/aufzuchtmethoden.pdf> und den Arbeitsblättern des Bieneninstituts Kirchhain: <https://ilh.hessen.de/bildung/bieneninstitut-kirchhain/beratung-und-dienstleistungen/info-und-arbeitsblaetter/08-aufzucht-besamung-leistungspruefung/> (Nr. 802 – Zuchtgutverteilung)